

„Kenner der Regionalgeschichte“ titulierte die Rhein-Neckar-Zeitung Mosbach vom 12. September 2017 (Gerhard Layer)

Dr. Günther Wüst

anlässlich der Verleihung der Heimatmedaille des Landes Baden-Württemberg. Interessant, die Wahrnehmung eines Gymnasiallehrers für klassisches Latein und Griechisch als Experten für Regional- und Ortsgeschichte.

Doris Ebert

Alte Sprachen also. Der Schuldienst in Mannheim (1963-1979) schloß gelegentlich fachfremden Unterricht in Biologie, Erdkunde, Geschichte, Religion, Musik und Sport bis zur Oberstufe nicht aus – ein breites Spektrum, das sich in späteren ehrenamtlichen Engagements des Geehrten wiederfindet.

Die Bestallung (1979) zum Regierungsschuldirektor am Oberschulamt Karlsruhe als Referent für alte Sprachen endete 1984 mit der Berufung zum Direktor des neugegründeten Gymnasiums Neckargemünd und ergab 1992 die Initiative – ein markantes Stichwort in dieser vita – zur Gründung des Gymnasiums Bammental.

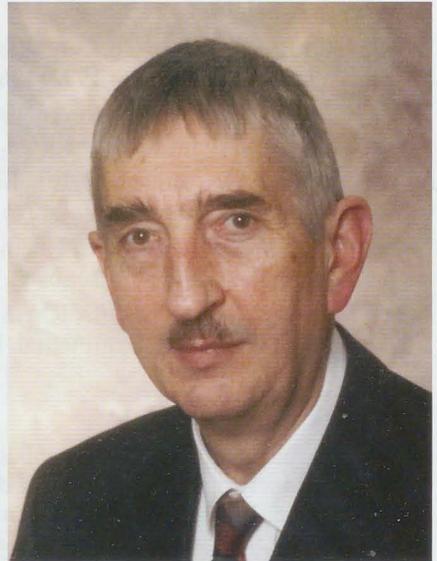
Einbindung ins Gemeindeleben blieb nicht aus. Schon 1969, fast gleichzeitig mit dem Dirigat des kath. Kirchenchors Wiesenbach übernahm Günther Wüst die Berichterstattung über Ereignisse in Bammental für die Rhein-Neckar-Zeitung, 1969 den Vorsitz des kath. Kirchengemeinderates Wiesenbach. Der Aufbau der Heimatmuseen in Bammental und Wiesenbach 1983/86 forderte seine Mitarbeit.

Aus dem engen Kontakt mit Kommunen und Vereinen entwickelte sich intensives Interesse an der Orts- und Regionalgeschichte. Das Resultat: Eine große Zahl an Broschüren, Aufsätzen in Schriftenreihen und viele Bücher.

Bücher

Wüst, Günther, Zur Geschichte von Bammental und Reilsheim. Ein Heimatbuch. Herausgegeben vom Bürgermeisteramt Bammental anlässlich der 1200-Jahrfeier von Reilsheim und des zweiten Bammentaler Heimattags 1969. Leimen 1969, 320 Seiten (Bildteil: Horst Kunert).

Wüst, Günther, Zur Geschichte von Wiesenbach und Langenzell, Ein Heimatbuch. Hrsg. v. Bürgermeisteramt Wiesenbach anlässlich des zweiten Wiesenbacher Heimattags 1970. Leimen 1970, 304 Seiten.



- Wüst, Günther, Pfalz-Mosbach (1410-1499). Geschichte einer pfälzischen Seitenlinie des 15. Jahrhunderts unter besonderer Berücksichtigung der Territorialpolitik. Dissertation, Heidelberg 1976, 266 Seiten.
- 75 Jahre Lessing-Gymnasium Mannheim. Hrsg. v. Lessing-Gymnasium, Redaktion und Schulgeschichte: Günther Wüst, 256 Seiten.
- Wüst, Günther, Gaiberg. Ein Heimatbuch. Hrsg. v. Bürgermeisteramt Gaiberg anlässlich des Gaiberger Heimattags im Juni 1980. Heidelberg 1980, 397 Seiten.
- Wüst, Günther, Bammental. Geschichte einer Elsenztalgemeinde. Hrsg. v. Bürgermeisteramt Bammental. Heidelberg 1983, 719 Seiten.
- Wüst, Günther, 1000 Jahre Neckargemünd (988-1988). Beiträge zur Geschichte einer Neckartalgemeinde. Hrsg. v. Bürgermeisteramt Neckargemünd. Heidelberg 1988, 624 Seiten.
- Wüst, Günther, Wiesenbach. Eine kleine Ortsgeschichte. Hrsg. v. Bürgermeisteramt Wiesenbach. Leimen 1992, 196 Seiten.
- Wüst, Günther, Mohren. Verlorene Heimat. Zur Geschichte einer ehemals deutschen Gemeinde im Riesengebirge. Buchen 1997, 128 Seiten.
- Wüst, Günther, Waldhilsbach. Ein Beitrag zur Ortsgeschichte. Hrsg. v. d. Stadt Neckargemünd. Buchen-Walldürn 2000, 582 Seiten.
- Wüst, Günther, Wiesenbach im Rhein-Neckar-Kreis. Beiträge zur Ortsgeschichte. Hrsg. v. d. Gemeinde Wiesenbach. Buchen-Walldürn 2009, 798 Seiten.
- Wüst, Günther, Bammental im Rhein-Neckar-Kreis. Beiträge zur Ortsgeschichte. Hrsg. v. d. Gemeinde Bammental. Bammental 2016, 1.039 Seiten.

Kleinere Schriften

- Wüst, Günther, St. Michael Wiesenbach. Führer durch die katholische Pfarrkirche. Zur Erinnerung an die Weihe der St. Michaelskirche vor 250 Jahren am 28.10.1748. Buchen 1998, 54 Seiten.
- Wüst, Günther, Neckargemünd, Geschichte und Gegenwart. Broschüre der Sparkasse Neckargemünd, Heidelberg 2001, 20 Seiten.
- Wüst, Günther, Wiesenbach. Geschichte und Gegenwart. Broschüre der Sparkasse Neckargemünd, Heidelberg 2004, 26 Seiten.
- 125 Jahre Kreisverband für Obstbau, Garten und Landschaft Rhein-Neckar e.V., Redaktion und Geschichte des Kreisverbands: Günther Wüst. Heidelberg 2018, 60 Seiten.

Aufsätze

- Artikel in den „Gemeindenachrichten“ von Bammental (Wochenblatt seit 1962, später auch für Wiesenbach und Gaiberg).
- Artikel im „Neckarboten“ (Wochenblatt der Stadt Neckargemünd).
- Beiträge zu Publikationen der Pfarreien.
- Beiträge zum „Neckargemünder Jahrbuch“ (Erste Ausgabe 1989, letzte 2001).
- Beiträge (seit 1991) zu „Unser Land. Heimatkalender für Neckartal, Odenwald, Bauland und Kraichgau“.
- Wüst, Günther, Zur Geschichte der Mosbacher Pfalzgrafen. In: Der Odenwald. Zeitschrift des Breuberg-Bundes, Jahrgang 34, Heft 3, 1987.

- Wüst, Günther, Mosbach und die Pfalzgrafen (Vortrag am 18.04.1991). In: Mosbacher Jahresheft 1992 (Jahrgang 2), S. 68-87.
- Wüst, Günther, Cyriacus und Wendelin. Ein Beitrag zur Mückenlocher Ortsgeschichte. In: Stefan Wiltschko, Die katholische Kirche in Mückenloch. Aus der Bau- und Kirchengeschichte.
- Wüst, Günther, Das Vordringen des Wormser Bistums ins Steinach- und Laxbachtal. In: Geschichtsblätter Kreis Bergstraße, Band 25, Heppenheim 1992, S. 217-234.
- Wüst, Günther, Zur Grablege der Landschaden. Neue Funde in der evangelischen Kirche Neckarsteinach. In: Geschichtsblätter Kreis Bergstraße, Band 37, Heppenheim 2004, S. 5-44.

Zur Vita

- 1949-1958 Besuch des Kurfürst-Friedrich-Gymnasiums in Heidelberg
- 1958-1963 Studium der Klassischen Philologie (Latein, Griechisch) in Heidelberg, Ziel: Lehramt an Gymnasien.
- 1963/1964 Referendariat am Karl-Friedrich-Gymnasium Mannheim
- 1965-1979 Lehrer am Lessing-Gymnasium Mannheim. (Nach Bedarf erteilte ich bis Klasse 10 auch Unterricht fachfremd: in Biologie, Erdkunde, Geschichte, Religion, Musik und Sport. Über Jahre Mitarbeit bei der Stundenplangestaltung. Vorsitzender des Personalrats. Buch zum Schuljubiläum 1977 (s.o.), Initiative zu regelmäßigen Jahresberichten der Schule).
- 1979-1984 Regierungsschuldirektor am Oberschulamt Karlsruhe (Referent für Alte Sprachen, Kontakte zu den Kirchenbehörden, Einstellung der Gymnasiallehrer im nordbadischen Raum u.a.)
- 1984-2002 Schulleiter am Gymnasium Neckargemünd (1992 Initiative zur Gründung des Bammentaler Gymnasiums)

Einbindung ins Gemeindeleben

- 1959-1968 Presseberichte (RNZ) für die Gemeinde Bammental. Dadurch Kontakte zu Gemeindeverwaltung und Vereinen.
- 1959-1973 Dirigent des kath. Kirchenchors Wiesenbach
- 1969-1973 Vorsitzender des Kath. Pfarrgemeinderats in Wiesenbach
- 1983 / 1986 Mitarbeit beim Aufbau der Heimatmuseen in Bammental und Wiesenbach.
- Vorträge aus verschiedenen Anlässen, auch bei Ortsjubiläen (in Bammental und in Wiesenbach, in Mosbach 1991, in Mückenloch 1992...)

Seit 2002 hätte sich der heute 83-jährige als sog. Ruheständler fühlen können. Die allgemeine Wahrnehmung dieses Mannes hat sich indessen gewandelt: Zum Regionalhistoriker, der ebenso für exzellente Übersetzungen aus dem Lateinischen zuständig ist.